

Spahn und Laschet: Verlängerung der Schulpflicht für Jugendliche ohne Abschluss?

Beitrag von „Humblebee“ vom 3. Januar 2021 21:18

Zitat von Hannelotti

aber auch Leute mit brauchbaren Noten und Abschlüssen, die sich schlicht und ergreifend zu wenig gekümmert haben, wie es nach der Haupt- oder Realschule für sie weitergeht. Die sitzen dann halt auch da. Und da kann ich verstehen, dass die nicht freiwillig aufschlagen. Schließlich ist der Abschluss, den man damit im besten Fall erwerben kann ja weniger wert als der, den man ohnehin schon hat.

Ah ok, die SuS mit Haupt- und Realschulabschluss kommen bei uns dann in die einjährigen Berufsfachschulklassen. Dort sind zwar einige SuS auch nicht unbedingt freiwillig (sondern nur, weil sie bei der Ausbildungssuche erfolglos waren), viele aber schon. Die SuS mit HSA haben nämlich noch die Möglichkeit, im Anschluss an die einjährige BFS ein zweites Jahr dranzuhängen und dort noch ihren RSA zu machen, oder - wenn sie aus der Hauptschule Klasse 9 kommen - bei uns mit erfolgreichem Abschluss der einjährigen BFS den "Sek I - Hauptschulabschluss" zu erwerben (den bekommt man sonst mit erfolgreichem Abschluss der Kl. 10 Hauptschule). Die SuS, die mit Realschulabschluss zu uns kommen, können noch ihren "erweiterten Sek. I-Abschluss" in der BFS machen.

Nichtsdestotrotz haben natürlich auch wir sowohl in den BFS- als auch den BES-Klassen des Öfteren "Dauerfehler" oder SuS mit hohen Fehlzeiten. 😞